

# Sitzungsprotokoll

der 86. Sitzung des Gemeinderates  
Herrsching a. Ammersee  
am 15.07.2013

## Öffentlicher Teil

### **Bürgermeister:**

1. Bürgermeister Christian Schiller
2. Bürgermeister Hans-Jürgen Böckelmann
3. Bürgermeister Werner Odemer

### **Anwesend:**

Gemeinderat Christian Becker  
Gemeinderat Robert Brack  
Gemeinderat Dr. Maximilian Brandl  
Gemeinderat Stephan Feneberg  
Gemeinderätin Christiane Gruber  
Gemeinderätin Christine Hollacher  
Gemeinderat Franz Jäger  
Gemeinderat Roland Lübeck  
Gemeinderat Klaus Pittrich  
Gemeinderat Johannes Puntsch  
Gemeinderätin Anke Rasmussen  
Gemeinderätin Christina Reich  
Gemeinderätin Mia Schmidt  
Gemeinderat Wolfgang Schneider  
Gemeinderat Ulrich Sigl  
Gemeinderat Martin Singer  
Gemeinderätin Anke Strobl  
Gemeinderat Gerhard Stürzer  
Gemeinderat Dr. Rudolf Winter

### **Abwesend:**

Gemeinderat Dr. Herbert Biebach  
Gemeinderat Michael Feuerherdt  
Gemeinderat Wilhelm Welte

### **Verwaltung:**

Verwaltungsfachwirt Guido Finster  
Verwaltungsangestellte Marta Seelig-Krug  
Verwaltungsamtsrat Manfred Wörle

### **Protokollführer:**

Verwaltungsoberratsrat Günther Pausewang



ab 19:20 Uhr bzw. TOP 4 ö

entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.                    Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

### **Außerdem:**

Geschäftsführer Hermann Doblinger

TOP 4, TOP 5 und TOP 6  
öffentliche Gemeinderatssit-  
zung

1. Bürgermeister Michael Muther

TOP 4, TOP 5 und TOP 6  
öffentliche Gemeinderatssit-  
zung

techn. Leiter Thomas Tinnes

TOP 4, TOP 5 und TOP 6  
öffentliche Gemeinderatssit-  
zung

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wurden sämtliche 24 Gemeinderatsmitglieder vorschriftsmäßig eingeladen.

Erschienen sind: 20, ab 19:20 Uhr 21.

Es hat somit mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl an der Beratung und Abstimmung teilgenommen.

1. Bürgermeister Ch. Schiller eröffnet um 19:05 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

### **Tagesordnung**

- 1) Genehmigung der Tagesordnung
- 2) Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 24.06.2013
- 3) Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse vom 24.06.2013
- 4) Bericht zum AWA - Ammersee, Wasser- und Abwasserbetriebe gKU;  
Sachstandsbericht durch den Geschäftsführer Hermann Doblinger
- 5) Umwandlung des "Zweckverbandes Großräumige Wasserversorgung Landkreis Starnberg" in ein gemeinsames Kommunalunternehmen "Wassergewinnung Vierseenland gKU";  
Zustimmung zur Unternehmenssatzung der "Wassergewinnung Vierseenland gKU"(siehe Entwurf)

# Sitzungsprotokoll

- | <b>Lfd.-Nr.</b> | <b>Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss</b>  |
|-----------------|--|
| 6)              | Änderung der Unternehmenssatzung der AWA-Ammersee Wasser- und Abwasserbetriebe gKU vom 21. Juni 2006, zuletzt geändert am 24.04.2013;<br><br>Ergänzung der Unternehmenssatzung der AWA-Ammersee Wasser- und Abwasserbetriebe gKU |
| 7)              | Antrag der SPD-Fraktion vom 11.06.2013 zum barrierefreien Zugang ins Kurparkschlösschen  |
| 8)              | Nutzungskonzept Kurparkschloss;<br>- Sachstandsbericht<br>- weiteres Vorgehen  |
| 9)              | Vollzug des Haushalts 2013;<br>- Bericht des Kämmers   |
| 10)             | Verkauf des Gemeindegrundstücks Fl. Nr. 31/2, Gemarkung Herrsching   |
| 11)             | Anfragen von Gemeinderäten, Berichte von Verbandsräten und Berichte von Beauftragten   |
| 12)             | Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters   |

# Sitzungsprotokoll

**Lfd.-Nr.**            **Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

Gemeinde  
Herrsching a. Ammersee  
Bahnhofstraße 12  
82211 Herrsching a. A.

## Öffentliche Sitzung

Bürgeranfragen

keine

### 1)            Genehmigung der Tagesordnung

Es ergeht folgender

#### **Beschluss:**

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

### 2)            Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 24.06.2013

Es ergeht folgender

#### **Beschluss:**

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 24.06.2013 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

### 3)            Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse vom 24.06.2013

VOAR Pausewang gibt nachfolgend aufgeführte Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 24.06.2013, deren Geheimhaltung aufgehoben wurde, bekannt:

- Auftragsvergabe für die Beschaffung der Bibliothekseinrichtung für die Zweigstelle in Breitbrunn

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

- Auftrag an Fa. Schulz-Speyer zum Angebotspreis von 17.067,69 € brutto und
- Auftrag für Kid`s Case Kombination zu einem Angebotspreis von 462,21 € brutto
- Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrhauses in Herrsching a. Ammersee
- Auftrag für Fensterbauarbeiten an Fa. Bichler Werkstätten zum Angebotspreis von 140.539 € brutto
- Auftrag für Feuerwehrtoranlagen an Fa. Pöllath zum Angebotspreis von 90.963,01 € brutto
- Auftrag für Flachdach- und Spenglerarbeiten an Fa. Scholz zum Angebotspreis von 188.064,45 €
- Auftrag für Heizungsarbeiten an Fa Schmidbauer zum Angebotspreis von 161.209,00 € brutto
- Auftrag für Lüftungsarbeiten an Fa. CG Raumklima zum Angebotspreis von 83.764,87 € brutto und
- Auftrag für Sanitärarbeiten an Fa. Hauser zum Angebotspreis von 163.987,21 € brutto.

#### **4)            Bericht zum AWA - Ammersee, Wasser- und Abwasserbetriebe gKU; Sachstandsbericht durch den Geschäftsführer Hermann Doblinger**

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 2019/08/14 vom 02.07.2013. Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Doblinger, Vorstand von der AWA Ammersee, und Herrn Tinnes, den technischen Leiter Trinkwasserversorgung.

Herr Doblinger berichtet über die gKU AWA Ammersee, gibt aktuelle Informationen und einen Ausblick auf die künftigen Aktivitäten. Dieser Bericht basiert auf einer dem Gemeinderat übergebenen Präsentation.

Die danach gestellten Fragen aus der Mitte des Gremiums an den Vorstand der AWA Ammersee werden ausführlich beantwortet.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

- 5)        **Umwandlung des "Zweckverbandes Großräumige Wasserversorgung Landkreis Starnberg" in ein gemeinsames Kommunalunternehmen "Wassergewinnung Vierseenland gKU";  
Zustimmung zur Unternehmenssatzung der "Wassergewinnung Vierseenland gKU"(siehe Entwurf)**
- 

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 2020/08/14 vom 26.06.2013. Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende den Ersten Bürgermeister der Gemeinde Wessling, Michael Muther.

Im Anschluss hieran erläutert der Vorstandsvorsitzende die Umwandlung des Zweckverbandes in ein gKU.

Danach ergeht nach ausführlicher Beratung folgender

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat Herrsching stimmt der von der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Großräumige Wasserversorgung Landkreis Starnberg“ am 24.04.2013 beschlossenen Unternehmenssatzung der „Wassergewinnung Vierseenland gKU“ zu und beschließt diese.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

- 6)        **Änderung der Unternehmenssatzung der AWA-Ammersee Wasser- und Abwasserbetriebe gKU vom 21. Juni 2006, zuletzt geändert am 24.04.2013;  
Ergänzung der Unternehmenssatzung der AWA-Ammersee Wasser- und Abwasserbetriebe gKU**
- 

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 2021/08/14 vom 26.06.2013.

Nach kurzer Beratung und Diskussion ergeht folgender

### **Beschluss:**

Die Gemeinde Herrsching stimmt der Ergänzung der Unternehmenssatzung der AWA-Ammersee Wasser- und Abwasserbetriebe gKU wie folgt zu:

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

§ 2 Buchstabe d) erhält folgende Fassung:

Die Übernahme von Betriebsführungen für Kommunen, Zweckverbände **und gemeinsame Kommunalunternehmen**, soweit es sich hierbei um Belange der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung handelt.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

### **7)            Antrag der SPD-Fraktion vom 11.06.2013 zum barrierefreien Zugang ins Kurparkschlösschen**

---

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 2023/08/14 vom 26.06.2013 mit Anlage. Danach erläutert die SPD-Fraktion den Antrag und nimmt dabei Bezug darauf, dass die brandschutztechnische Ertüchtigung erfolgt ist und nun für die Barrierefreiheit gesorgt werden sollte.

Es schließt sich eine ausführliche Aussprache an, in der u. a. auf die in dieser Angelegenheit gefassten Beschlüsse, die durchgeführte Brandschutzsanierung, die UN-Konvention, die Alternativ-Planungen von Herrn Gollwitzer, die Stellungnahmen des Landesamts für Denkmalschutz, des Landratsamts Starnberg und der bay. Landesbrandversicherung, eingegangen wird. Zudem zeigt der Antragsteller Bilder, in denen Lösungen gefunden wurden.

In der weiteren Diskussion wird vom Antragsteller der Antrag wie folgt umformuliert:

„Die Gemeinde Herrsching beauftragt einen Architekten mit der Planung des barrierefreien Zugangs für das Kurparkschlösschen sowie der Erstellung einer Kostenschätzung hierfür.“

Nach eingehender Erörterung ergeht zum geänderten Antrag folgender

#### **Beschluss:**

Die Gemeinde Herrsching beauftragt einen Architekten mit der Planung des barrierefreien Zugangs für das Kurparkschlösschen sowie der Erstellung einer Kostenschätzung hierfür.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen/12 Nein-Stimmen

# Sitzungsprotokoll

## Lfd.-Nr.            **Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

### 8)            **Nutzungskonzept Kurparkschloss;**               **- Sachstandsbericht**               **- weiteres Vorgehen**

---

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 2024/08/14 vom 04.07.2013. Danach erläutert der Vorsitzende der Arbeitsgruppe, Dr. Rudolf Winter, das Ergebnis aus den Besprechungen. Ferner werden Bilder gezeigt, die den Zustand vor und nach der Sanierung im Kurparkschlösschen dokumentieren.

Es schließt sich eine eingehende Diskussion an. Danach ergehen folgende Beschlüsse:

#### **1. Beschluss:**

Den von der Arbeitsgruppe „Erarbeitung eines Nutzungskonzepts für das Kurparkschlösschen“ nachfolgend aufgeführten Modalitäten aus dem Sitzungsprotokoll vom 10.06.2013 wird zugestimmt:

- Die VHS kann das Erdgeschoß, links, für Vormittagssprachkurse Mo-Do sowie das Kaminzimmers für Vortragsreihen 1 x monatlich, max. 5 x pro Semester, nutzen.
- Einer VHS-Nutzung des Kaminzimmers für Yoga/Qigong wöchentlich soll nicht zugestimmt werden.
- Grundsätzlich sollen außer der VHS-Nutzung im Erdgeschoß links, keine wöchentlich regelmäßigen Veranstaltungen genehmigt werden.
- Aus diesem Grund soll den Anträgen der Musikschule auf Nutzung des Kaminzimmers für Chorproben für den Cantilena-Chor sowie der Blaskapelle Herrsching nicht entsprochen werden. Den Anfragen der Briefmarkensammler und der Schachjunioren auf Nutzung des Kurparkschlösschens soll ebenfalls nicht entsprochen werden. Hier wird vorgeschlagen, evtl. auf die Räume im Haus der Jugend „Stellwerk“ auszuweichen.
- Vorrangig soll das Kaminzimmer für Hochzeitsfeiern, Familienfeiern, Konzertreihen/Kammerkonzerte, Lesungen, Seminare, Diavorträge und Ausstellungen genutzt werden.
- Gewerbliche Verkaufsseminare sollen zweitrangig sein.
- Anschaffung einer Gastro-Spülmaschine sowie Geschirr/Gläser sollen aus Kostengründen (Anschaffung/Wartung) sowie Verwaltungsaufwand nicht erfolgen. Dies soll der jeweilige Veranstalter über Cateringfirmen selbst lösen.
- Als Nutzungsentgelt für das gesamte Kurparkschlösschen wird ein Tagespreis von 100 €/Tag festgesetzt. Eine Unterscheidung in stundenweise Anmietung soll es nicht mehr geben. Auf- und Abbautage für Ausstellungen/Seminare/Feiern sind voll abzurechnen. Preisdifferenzierungen für Herrschinger Bürger und Auswärtige sind nicht zu machen, da sie einer



# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

rechtlichen Überprüfung durch die kommunale Aufsichtsbehörde nicht standhalten.

- Sonderleistungen wie Arbeiten durch Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs, Klavierstimmung, Endreinigung nach einer Veranstaltung, Nutzung der von der Bürgerstiftung angeschafften Medienanlage + personelle Einweisung etc., müssen gesondert in Anspruch genommen und vergütet werden. Dies kann nur bei entsprechenden Zeit- und Personalressourcen erfolgen. Die Abrechnung wird über Gemeinde Herrsching bzw. über die Bürgerstiftung bzw. dem Kulturverein Herrsching e.V. (Medienanlage + Einweisung) erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen/ 1 Nein-Stimmen

*Gemeinderat Feneberg war bei Beratung und Abstimmung nicht im Sitzungssaal.*

### **2. Beschluss:**

Der Beschluss Nr. 1 (Benutzungsgebühr für Dauernutzer des Kurparkschlusses wird auf 13 €/Stunde festgesetzt) zu TOP 8 der öffentlichen Sitzung des Gemeinderat vom 26.07.2010, BV 958/08/14, wird ersatzlos aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen

*Gemeinderat Feneberg war bei Beratung und Abstimmung nicht im Sitzungssaal.*

### **3. Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere für die Belegung und Organisation zur Benutzung des Kurparkschlösschens durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen

*Gemeinderat Feneberg war bei Beratung und Abstimmung nicht im Sitzungssaal.*

## **9)            Vollzug des Haushalts 2013;               - Bericht des Kämmerers**

---

Kämmerer Wörle erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 2025/08/14 vom 26.06.2013.

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

Der Kämmerer zeigt anhand einer kurzen Präsentation die wichtigen Projekte, wie z. B. die 4. Kindergartengruppe im Kath. Kindergarten am Mitterweg, die Übernahme eines Anteils der Mehrkosten für Brandschutz im Kath. Kindergarten, Grunderwerb u. a. an der Seefelderstraße, Kosten nach BayKiBiG und den anderen wichtigen Positionen Brandschutz Schule, Straßenbau, Feuerwehrhaus Herrsching etc. auf. Ferner geht er bei der Einnahmenseite auf die Einkommensteuer und Gewerbesteuer ein, bei denen sich derzeit Mehreinnahmen abzeichnen. Der Grundstücksverkauf konnte noch nicht durchgeführt werden.

Der Gemeinderat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

### **10)    Verkauf des Gemeindegrundstücks Fl. Nr. 31/2, Gemarkung Herrsching**

---

1. Bürgermeister Schiller und Kämmerer Wörle erläutern den Sachverhalt und nehmen Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 1997/08/14 vom 05.07.2013.

In der anschließenden Aussprache wird aus der Mitte des Gemeinderats nicht die Notwendigkeit zum jetzigen Zeitpunkt gesehen, das gemeindliche Grundstück in Ortszentrumslage zu veräußern. Dies sollte dann bei den nächsten Haushaltsberatungen nochmals besprochen werden.

Daraufhin ergeht folgender

#### **Beschluss:**

Die endgültige Entscheidung in dieser Grundstücksangelegenheit wird zurückgestellt. Ferner soll diese Angelegenheit in den nächsten Haushaltsverhandlungen beraten werden.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

### **11)    Anfragen von Gemeinderäten, Berichte von Verbandsräten und Berichte von Beauftragten**

---

keine

# Sitzungsprotokoll

**Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

## **12)            Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters**

---

1. Bürgermeister Schiller gibt bekannt,

- Kino Breitwand bleibt die nächsten 5 Jahre in Herrsching
- Ferienprogramm 2013 ist erschienen
- Schüleraustausch Ravina/Herrsching; derzeit sind Kinder aus Ravina in Herrsching
- Standortentwicklungskonzept für Herrsching; hierzu hat eine Besprechung stattgefunden. Ferner wurde festgehalten, dass mit der Unternehmerbefragung baldmöglichst angefangen werden soll, so dass bis zur Sitzung am 16.09.2013 bereits Auswertungen vorliegen. In dieser Sitzung soll auch das weitere Vorgehen besprochen werden.
- FOS/BOS in Gilching läuft im nächsten Schuljahr an. Zum Gymnasium muss ein aktualisierter Antrag seitens des Landratsamts Starnberg gestellt werden.
- die Arbeitsgruppe Verkehrskonzept tagt wieder am 23.07.2013 und
- am 22.07.2013 findet eine Gemeinderatssitzung statt, in der eine Masterarbeit für die Bahnunterführung vorgestellt wird. Er bittet um rege Teilnahme der Bürgerschaft, die auch Fragen stellen können.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt 1. Bürgermeister Ch. Schiller um 21:40 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Der Vorsitzende

Der Niederschriftenführer

Ch. Schiller  
1. Bürgermeister

G. Pausewang  
Geschäftsleitung